

**Vorlage Nr. 12/0281**

Federf. Stadtamt: Amt für Bildung und Erziehung

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Schulausschuss	Rainer Weichelt Erster Beigeordneter	18.6.2012	6

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**  
**Freiwilliger Ganzttag am Riesener-Gymnasium**

**Begründung:**  
(ggf. zusätzlich)

Gemäß § 9 Abs. 2 Schulgesetz können Schulen außerunterrichtliche Ganztags-Betreuungsangebote einrichten, die der besonderen Förderung der Schülerinnen und Schülern dienen.

Die Schulkonferenz des Riesener-Gymnasiums hat in ihrer Sitzung vom 17.06.2008 beschlossen, auf der Grundlage der „Ganztagsoffensive der Landesregierung“ und der damit einhergehenden veränderten Erlassregelung eine Übermittagbetreuung zum Februar 2009 einzurichten.

Die Schule hat im Rahmen des Landesprogramms „Geld oder Stelle – Sekundarstufe I“; Zuwendungen zur pädagogischen Übermittagbetreuung/Ganztagsangebote“ ein bedarfsgerechtes Angebot zur pädagogischen Übermittagbetreuung für Schülerinnen und Schüler an Tagen mit verpflichtendem Unterricht am Nachmittag organisiert. Darüber hinaus wurden punktuell ergänzende Förderangebote vorgehalten.

Aufbauend auf den Erfahrungen und den Bedürfnissen der Schulgemeinde ist von der Schule beabsichtigt, ab dem Schuljahr 2012/13 einen freiwilligen Ganzttag zu erproben.

Kern der Maßnahme ist, allen Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I an vier Wochentagen ein Ganztagsangebot in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.05 Uhr zu machen. Hierbei sollen frei wählbare und offene Angebote in der Mittagszeit mit Angeboten zur Förderung sowohl begabter als auch schwächerer Schülerinnen und Schüler am Nachmittag kombiniert werden.

Der freiwillige Ganzttag am Riesener-Gymnasium wird ausschließlich von der Schule getragen und im Rahmen der Lehrerstellen und des Mitteleinsatzes „Geld oder Stelle – Sekundarstufe I“ organisiert.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Mit der Umsetzung der Konzeption bewegt sich die Schule in Ganztagsstrukturen, die insbesondere gekennzeichnet sind durch

- eine sinnvolle rhythmisierte Verteilung von Lernzeiten auf den Vormittag und den Nachmittag, die erfolgreiches Lernen unterstützt,
- bedarfsgerechte Förderkonzepte und –angebote zur Stärkung fachlicher und überfachlicher Kompetenzen und der Persönlichkeitsentwicklung,
- Förderung der Schülerinteressen durch zusätzliche fachbezogene oder fächerübergreifende Lernangebote,
- die Schaffung zusätzlicher Lernzugänge und Bildungsangebote,
- Hausaufgabenhilfen und Schaffung von Möglichkeiten zum Üben und zur Entwicklung der Fähigkeit zum selbstständigen Lernen und Gestalten.

Je nach Nachfrage und Akzeptanz des freiwilligen Ganztags wird in der Perspektive auch der gebundene Ganztags in den Blick kommen. Die Konzeption des freiwilligen Ganztags am Riesener-Gymnasium setzt damit auch die Weichen für die zukünftige Schulentwicklung.

Die Schulleitung des Riesener-Gymnasiums, Herr Oberstudiendirektor Nieswandt und Herr Studiendirektor Döing, werden die Konzeption in der Sitzung vorstellen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Beschlussentwurf:**

Der Schulausschuss begrüßt die Konzeption eines freiwilligen Ganztags am Riesener-Gymnasium ab dem Schuljahr 2012/13 und beauftragt die Verwaltung nach Ablauf des Schuljahres 2012/13 dem Schulausschuss einen ersten Erfahrungsbericht vorzulegen.

Der Bürgermeister  
i.V.

-Rainer Weichelt-  
Erster Beigeordneter

---

In der Sitzung des

× Schul-Ausschusses

× Rates

× Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: